

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 300.

Freitag den 22. December

1865.

## Chronik der Stadt Halle.

### Bericht über die Verhandlungen der Stadtverordneten.

Sitzung am 4. December c.

Vorsitzender: Justizrath Fritsch.

1) Da der Tit. 4 Nr. 2 des Etats der Arbeits-Anstalt „Für Bekleidungsgegenstände“, welcher 209 Thlr. aussetzt, durch die bisherigen desfallsigen Anschaffungen absorbiert ist, so werden für weiter nothwendig werdende bezügliche Ausgaben dieses Jahres 20 Thlr. vorbehaltlich der Rechnungslegung nachbewilligt.

2) Der Etat für das Hospital und Krankenhaus pro 1866 liegt zur Prüfung und Feststellung vor. Derselbe enthält:

**Einnahme:** Tit. 1. Zinsen von Capitalien 3103 Thlr. 8 Sgr. 10 Pf. Tit. 2. Legatinszen 17 Thlr. 21 Sgr. 3 Pf. Tit. 3. Ertrag von Grundstücken 7614 Thlr. 16 Sgr. 3 Pf. Tit. 4. Ertrag an Verechtigungen 476 Thlr. 20 Sgr. Tit. 5. Einkaufsgelder von Hospitaliten 1000 Thlr. Tit. 6. Verlassenschaften 63 Thlr. 14 Sgr. 7 Pf. Tit. 7. Erstattung der Pflege im Krankenhaus 1285 Thlr. 9 Pf. Tit. 8. Insgemein 181 Thlr. 10 Sgr. 8 Pf. Summa 13,742 Thlr. 2 Sgr. 4 Pf.

**Ausgabe:** Tit. 1. Legate 408 Thlr. 29 Sgr. 9 Pf. Tit. 2. Steuern und Erbzinsen 143 Thlr. 16 Sgr. 2 Pf. Tit. 3. Fixirte sonstige Ausgaben 7 Thlr. 3 Sgr. 9 Pf. Tit. 4. Befolgungen und Röhne 1231 Thlr. 15 Sgr. Tit. 5. Bureaukosten 19 Thlr. 1 Sgr. 10 Pf. Tit. 6. Unterhaltung der Grundstücke 663 Thlr. 24 Sgr. 6 Pf. Tit. 7. Verpflegung 7139 Thlr. 8 Sgr. 3 Pf. Tit. 8. Unterhaltung der Utensilien, Wäsche u. 648 Thlr. 24 Sgr. 3 Pf. Tit. 9. Brenn- und Erleuchtungs-material 1258 Thlr. 12 Sgr. 4 Pf. Tit. 10. Kurkosten 475 Thlr. 29 Sgr. 5 Pf. Tit. 11. Insgemein 246 Thlr. 27 Sgr. 6 Pf. Tit. 12. Zur Capitalisirung 1498 Thlr. 19 Sgr. 7 Pf. Summa 13,742 Thlr. 2 Sgr. 4 Pf.

Es ist gegen den Etat nichts zu erinnern und wird derselbe zu den angegebenen Beträgen festgesetzt.

3) Die vom Magistrat mitgetheilten Vorschläge der Forstcommission über die zum Verkauf zu stellenden Bäume aus den besseren Holzungen, genehmigt die Versammlung, erklärt sich auch damit einverstanden, daß nach Befinden der Forstcommission Abweichungen in der Auswahl der zu verkaufenden Bäume vorgenommen werden können und ermächtigt die genannte Commission zur Ertheilung des Zuschlags.

4) Es folgten Verhandlungen über den Personal-Etat pro 1866.

Sitzung vom 11. December c.

Vorsitzender: Justizrath Fritsch.

1) Zur Bekleidung des Altars in der Capelle der Arbeits-Anstalt werden auf Antrag des Magistrats die auf 13 Thlr. berechneten Kosten und für das Deggelspiel daselbst, für das letzte halbe Jahr 4 Thlr. und künftig 8 Thlr. pro anno Entschädigung bewilligt.

2) In Folge Antrags des Hospitals-Deconomen erklärt sich die Versammlung mit dem Magistrat dahin einverstanden, daß der Deconom von der Verpflichtung zur Abfuhr der Coakschladen entbunden, und letztere zur Unterhaltung der städtischen Wege mit zur Verwendung gebracht werden.

3) Mit der Seitens der Gasanstalt in Folge der Erweiterung derselben beantragten Ueberlassung von 2 Morgen neben derselben belegenen städtischer Wiesen für ein Kaufgeld von 800 Thlr. erklärt sich die Versammlung unter dem Vorbehalt einverstanden, daß die Lösung des derzeitigen Pachtverhältnisses in Betreff dieser Wiesen Seitens der Gasanstalt herbeigeführt werde.

4) Behufs definitiver Entscheidung über die Errichtung eines Wollmarktes in Halle wird von den Staatsbehörden eine Aeußerung darüber verlangt, ob und welchen zur Lagerung der Wollen und zur Abhaltung des Marktes geeigneten Platz die Stadt Halle darbiete.

Der Magistrat beantragt im Einvernehmen mit der betreffenden Commission, daß als Marktplatz für den Wollmarkt der Königsplatz mit den angrenzenden Straßen bestimmt werde. Maßgebend für diesen Vorschlag war theils die Nähe der Eisenbahn und das Telegraphen-Bureau, auf welches beides die Käufer großen Werth setzen, theils die unbehinderte Zu- und Abfuhr, welche die dortigen Straßen verkraften. Der Marktplatz mit seinen engen und belebten Zugängen und der Viehmarktplatz mit seinem weichen Boden und seiner großen Entfernung konnte nicht passend erscheinen, so wünschenswerth sie in anderer Beziehung wären. Die Versammlung erkannte dies an und erklärte sich einverstanden.

5) Auf Tit. 10 B. 10 des Rummerei-Etats „Unvorbergehene Polizei-Ausgaben“, welcher 260 Thlr. aussetzt, worauf aber bereits 316 Thlr. 7 Sgr. 6 Pf. ausgegeben sind, werden auf Antrag des Magistrats zur Deduction der stattgefundenen Ueberschreitung und der ferneren bezüglichen Ausgaben bis zum Ablauf dieses Jahres, 100 Thlr. vorbehaltlich der Rechnungslegung nachbewilligt.

6) Der Schluß der Verhandlungen über den für 1866 aufzustellenden Personal-Etat füllte den übrigen Theil der Sitzung aus.

## Polytechnische Gesellschaft.

Sitzung am 30. November.

Nach Mittheilung des Programms für die Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in Chemnitz für 1866 legte Herr Dr. Kohlmann das von ihm gefertigte Modell eines Kohlenäure-Entwicklungsapparates mit Selbstregulirung vor, welcher beim Ausschank des Bieres wegen besserer Conservirung und bequemerem Transports desselben bereits vielfache Anwendung gefunden hat.

Herr Dr. Fröhlich sprach über die weltliche Baukunst der alten Hebräer und Herr Prof. Knoblauch zeigte die seit Kurzem in den Handel eingeführte Wunderlampe vor, bei welcher das Brennöl von dem Dochte so vollständig aufgezogen wird, daß dasselbe beim Umwerfen oder Schiefhalten der Lampe nicht ausfließen kann; wegen der leichten Entzündlichkeit desselben ist jedoch beim Aufgießen besondere Vorsicht anzurathen.

Sonnabend den 23. December Abends 7 Uhr Besprechung im Saale der Volksschule.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

## Fremdenliste.

Angelommene Fremde vom 19. bis 20. December.

**Kronprinz.** Hr. Rittmeister a. D. und Rittergutsbesitzer v. Neumann a. Gerbstädt. Hr. Gesandtschaftssekretair v. Neumann a. Carlsruhe. Hr. Rittmeister Baron v. Giffa a. Potsdam. Hr. Superintendent Fabarius a. Meiburg. Die Hrn. Kaufm. Schmul a. Wallhausen, Eberhardt a. Pforzheim und Strohdung a. Bielefeld.

**Stadt Zürich.** Die Hrn. Kaufm. Reinhold a. Magdeburg, Sellar a. Mainz, Vogel a. Leipzig, Martens a. Dresden, Wirting a. Aachen und Worf a. Langenscheidt.

**Goldner Löwe.** Die Hrn. Kaufm. Schulz a. Leipzig und Knoll a. Berlin. Hr. Amtmann Golbe a. Torgau.

**Stadt Hamburg.** Hr. Untersbesitzer Prinz a. Schwittersdorf. Hr. Pastor Reide a. Friedeburg. Die Hrn. Fabrikbesitzer Bojchan a. Wien und Bielau a. Dobschütz. Hr. Großhändler Rhoben a. Stockholm. Fräulein Müller a. Berlin.

**Mente's Hotel.** Hr. Fabrikbesitzer Herrmann a. Dueslinburg. Frau Professor Förstmann a. Dresden. Hr. Hüttenmeister Grund a. Bernburg. Hr. Kaufm. Rosenthal a. Jülich.

**Zum schwarzen Bär.** Die Hrn. Kaufm. Leopold a. Königsberg und Geiß a. Cassel. Die Hrn. Fabrikbesitzer Stechner und Buchhalter Schuhmann a. Merseburg.

**Zum blauen Hekt.** Hr. Expedient Giese und Sohn a. Magdeburg. Hr. Kaufmann Herzberg a. Gröbzig. Hr. Graveur Schmidt und Sohn a. Einleben.

### Amtliche ködtliche Bekanntmachungen.

Zur Deckung des städtischen Servis-Zuschusses für die im Monat December c. ausgemieteten Mannschaften des Magdeb. Inf.-Regiments Nr. 27 ist der reglementmäßige Beitrag von den der Ausmietungs-Kasse beigetretenen Hausbesitzern in der gr. Märkerstraße, gr. u. kl. Berlin, gr. Brauhausgasse, Rathhausgasse, Kuhgasse, Rannische Straße, Brunnswarte, Zänfergasse, Neustadt, Neugasse, an der Moritzkirche, am Moritzkirchhof, an der Halle, Rittergasse, Zapfenstraße, Hanfsack, alter Markt, Schmeerstraße, Marktplatz 2-19, Bechershof, Schülershof, Trödel, Steinbockgasse, an der Marienkirche, Bärge, gr. u. kl. Klausstraße, Hallgasse, Grasweg, Kuttelsforte, Sallmayer, Thalstraße, Domgasse, Domplatz, Kähler Brunnen, Kleinschmieden, gr. u. kl. Schlamm, kl. Ulrichstraße, Dachritzgasse, Bülberggasse, Jägergasse, Berggasse, Kanzleigasse, Mühlberg, Mühlgasse, Mühlspforte, Schloßberg, Paradeplatz, gr. u. kl. Schloßgasse, Jägerplatz, gr. u. kl. Wallstraße, Geißstraße, Fleischerstraße und Breitestraße VIII. Tour 3. Monat erforderlich, welcher in den nächsten Tagen mit 20 Sgr. pro Mann und Monat eingezogen werden soll.

Halle, den 19. December 1865.

Das Quartier-Amt.

Erfahrungsmäßig tritt während der Weihnachtszeit eine sehr bedeutende Steigerung des Post-Päckerei-Verkehrs ein.

Zwar werden Seitens der Postbehörden die umfassendsten Maßregeln getroffen, um die ordnungsmäßige Expedition der außerordentlich zahlreichen Päckersendungen sicherzustellen; das Publikum ist indes im Stande, auch seiner Seite dazu beizutragen, daß jener ungewöhnlich steigende Verkehr pünktlich bewältigt werde, sobald nicht der überwiegend größte Theil jener Sendungen erst in den letzten Tagen bei den Posten zusammenströmt.

Es ergeht deshalb an die Versender das Ersuchen, die Aufgabe der Päckereien mit Weihnachts-Sendungen nicht auf die letzten Tage und die äußersten Fristen hinauszurücken, vielmehr im eigenen Interesse und zur Förderung des Gesamt-Verkehrs auf eine angemessene frühzeitigere Abfertigung jener Päckereien Bedacht zu nehmen.

Zugleich wird empfohlen, daß die Signatur und der Name des Bestimmungsorts auf den Paketen recht deutlich und unzweideutig angegeben und etwaige ältere Signaturen, welche sich noch auf der Emballage befinden sollten, von derselben entfernt oder wenigstens unkenntlich gemacht werden. Halle, den 30. November 1865.

Der Ober-Postdirector Strahl.

### Bekanntmachungen.

In dem Konkurse über das Vermögen des Schuhmachermeisters **Carl Reinicke** hier, ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **20. Januar 1866** einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtsfähig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **18. August** cr. bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den **27. Januar 1866 Vormittags 11 Uhr** vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath **Walke** im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 10, anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämmtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen. Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwält **von Bieren, Seeligmüller, Glöckner, Schliekmann, Krufenberg, Göcking, Wilke, v. Nadecke, Niemer, Fritsch, Fiebiger** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 8. December 1865.

Kgl. Preuß. Kreis-Gericht, 1. Abth.

### Anzeige.

Ich bin täglich von **10 bis 11 1/2 Uhr** im **Rosenbaum** (nahe am Markt) anwesend, und sehe geneigten Aufträgen mit größter Bereitwilligkeit entgegen.

S. S. Hoppe.

### Regenschirme

in schwerer Seide und Alpaca's etc.  
von **1 1/3 - 4 Thlr.** pro Stück;

**Kinderschirme.** elegant,  
von **22 1/2 Sgr. - 1 1/3 Thlr.** pro Stück  
nebst modernen, haltbaren Gestellen;

eine Partie ff. En tous cas und Sonnenschirme zu herabgesetzten Preisen empfiehlt

**Friedr. Ant. Spiess,**  
Schirmfabrikant,  
**Schmeerstr. 37.**

Freitag und Dienstag  
frischen Seedorfisch

à U. 2 Sgr. bei **J. Kramm.**

Täglich fr. Russischen Sallat  
empfehlen **Julius Kramm.**

**Necht Magdeb. Sauerfohl,**  
à U. 1 1/2 Sgr. in Anfern billiger,

**eingemachte Preiselsbeeren,**  
à U. 2 1/2 Sgr. im Ganzen billiger,

**Senf, Pfeffer, saure Gurken,**  
empfehlen **Julius Kramm.**

**Schroten-Schuhe**

vorrätig. Damen-Schuhe 11 Sgr. 3 S., Herren-Schuhe 12 Sgr. 6 S., für Kinder verschiedene Preise.

**Ernst Kolbe,** Schuhmacher, Herrenstraße 3.

Freitag **Broihan,** Sonnabend **Braunbier** in der Dampfbräuerei von **Hexemann Rauchfuß,** gr. Brauhausgasse.

Frisch geschlachtete fette Gänse in Auswahl bei **W. Keller,** Magdeburger Straße 2.

Zu verkaufen ist billig ein Sopha Leipzigerstraße 5.

Das Neueste und Geismackvollste in **Cotillon-Orden** empfiehlt in großer Auswahl **Th. Löbeling,** früher **C. F. Colberg,** alter Markt 5.

Kleine **Papierballons** zur Ausschmückung von Christbäumen, sowie zum Einschluß von kleinen Christbaumsachen empfiehlt **Th. Löbeling,** früher **C. F. Colberg,** alter Markt 5.

Zu verkaufen: neue birkenne ovale Tische, Sophagestelle, neue Kleidersekretaire  
Geißstraße 21.

Schönblühende **Hyazinthen, Camilien, Tulpen** u. a. m. sind zu haben Taubengasse 18.

Zu verkaufen ist ein junges fettes Schwein, von zweien die Wahl, Gerbergasse 15.

Wer Lust hat die Kunst zu erlernen Presshefen zu machen und die Gerätschaften dazu übernehmen will, kann sich melden.

**H. Kayser,** Schmeerstraße 24.  
Dafelbst täglich frische Hefen.

**Gesucht zu kaufen:** ein Paar Lehnstühle oder große Drehfessel, mit Rohr oder Leder überzogen. Adressen mit Preisangabe in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein verheiratheter Mann in den 30er Jahren mit guten Zeugnissen versehen, im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren und bereits zehn Jahre in einer Leihbibliothek, wünscht bis zum 1. April k. J. eine gute Stelle, wemöglich in einer Buchhandlung, auch kann nach Wunsch Caution gestellt werden. Alles Nähere in der Expedition dieses Blattes.

**Offene Stellen** für einen Kellnerlehrling, Landwirthschafterinnen und anständige Mädchen für Küche und Haus, Kutscher und Laufburschen weist nach **Frau Binneweiß,** Barfüßerstr. 16.

**Gesucht** wird ein Küchenmädchen nach auswärts durch **Frau Binneweiß,** Barfüßerstr. 16.

# Das Spiel-, Galanterie- u. Korbwaaren-Geschäft von Wilhelm Berger, Leipzigerstraße Nr. 91, bietet reichhaltige Auswahl in für jedes Alter passenden Weihnachts-Geschenken.

Mein Lager gut gearbeiteter Herren-Garderobe ist zu herabgesetzten Preisen reichhaltig sortirt.  
**Carl Klos, Schneidermeister, Schmeerstraße 1 am Markt.**

## „Concordia“

### Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Nachdem die Herren **Weise & Pfaffe** aufgehört haben unsere **General-Agentur** zu **Halle a/S.** zu verwalten, haben wir solche dem Herrn **Wilhelm Mandel**, Königsstraße 8, dort übertragen, woselbst auch die im **December** fälligen Quittungen zur Einlösung bereit liegen.  
Cöln, den 16. December 1865.

Die Direction.  
**C. Joest.**

Der General-Director.  
**Dr. Claessen.**

## !!! Nur 15 Silberroschen !!!

Schultornister aus gutem Leder, mit Seehunddecke nur 17½ *Sgr.*; Schultaschen und Wappen besonders billig; Rohrkörbe, Gummischuhe; Gummikämme nur 1½ *Sgr.* bei  
**L. Frost, gr. Steinstraße Nr. 73.**

### Allgemeiner Vorschuss- und Spar-Verein.

Die Mitglieder des Vereins werden hiermit zu einer **ordentlichen Generalversammlung** auf

**Freitag den 29. December Abends Punkt 7 Uhr**  
im Saale des **Neumarkt-Schießgrabens**

eingeladen.

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1) Antrag in Betreff des Fälligkeitstermins von Wechsln;
- 2) Geschäftsbericht des Vorstehenden;
- 3) Abänderung einiger Paragraphen des Statuts;
- 4) Wahl eines stellvertretenden Directors auf die Zeit vom 1. Januar 1866 bis 1. Januar 1870.
- 5) Wahl von vier Verwaltungsraths-Mitgliedern an Stelle der ausscheidenden Herren: Kaufmann **Rüffer**, Generalagent **F. Müller**, Mechanikus **Kuberka**, Schuhmachermeister **E. Schaal**; (Die Ausscheidenden sind wieder wählbar.)
- 6) Antrag eines Zusatzes zu §. 14 des Statuts, betreffend die Instruction.

Bei der **Wichtigkeit der Gegenstände** ersuchen wir die Mitglieder um zahlreiche Theilnahme.

**Das Directorium.**

**Der Verwaltungsrath.**

**Gesucht** wird zum 1. Januar eine ehrliche, reinliche Aufwärterin **Barfüßerstraße 5.**

Mädchen mit guten Zeugnissen finden Dienst durch Frau **Falkenthal**, gr. Ulrichsstraße 22.

**Zu mietben gesucht** wird bis Neujahr ein ordentl., zuverlässiges Mädchen Glauch. Kirche 7.

**Gesucht** wird sofort eine Wohnung mit 2-3 Stuben, Küche, Kammer und Zubehör, am Kirchthor, Geistthor oder alte Promenade. Adressen abzugeben Kirchthor 9, eine Treppe.

**Zu vermietben** ist eine möbl. Stube mit Kammer an e. einz. Herrn Schmeerstr. 31, 1 Tr. Schlafstellen Landwehrstraße 15, i. H. r. 3 Tr.

**Zwei große elegante Läden** sollen Ostern Barfüßerstraße 6 eingerichtet und mit Wohnung, Niederlagen, Zubehör vermietet werden. Zeichnung und Preis kann Nachmittags von 1-3 Uhr eingesehen werden  
Klausthorstraße 15, 1 Treppe.

**Zu vermietben** ist eine gut möblirte Stube und Schlafzimmer in der Nähe des Waisenhause, vor dem Thore belegen. Näheres zu erfragen beim  
Hrn. Conditor **Schlack**, Rannische Straße.

**Verloren** gegangen ein brauner Pelztragen von der gr. Ulrichsstraße bis Steinweg. Abzugeben gegen Belohnung Steg 1, 2 Treppen.

**Gestohlen** e. graue fette Gans vom Hofe Königsstraße 30 den 18. d. Mts. Abends nach 9 Uhr. Der Dieb, mutmaßl. e. Arbeitsmann, soll die Landwehrstr. entlang gelaufen sein. Eine zu seiner Ermittlung führende Anzeige wird angemessen belohnt Königsstraße 30, 1 Tr.

**Verloren** wurde am 20. d. Mts. ein ausländ. Zehnthalerschein (mögl. auf d. Weidenplan). Der ehrl. Finder wolle selbigen gegen 1/3 als Belohnung abgeben in den „3 Königen“ Zimmer 22.

**Verloren** wurde ein kleiner Pelztragen. Abzug. bei **Louis Neufner**, kl. Ulrichsstr. 9.

Gestern Abend ist beim Besuch der Transparent-Bilder, wahrscheinlich noch im Saale, ein kleines Pila-Schälchen verloren gegangen. Bitte dasselbe abzugeben  
Harz 8, 2 Tr.

Den Herrn, welcher vergangenen Sonntag einen Ueberzieher bei mir kaufte und mir zufällig seinen Namen offerirte und bei der Zahlung 5 **Tblr.** mehr an sich genommen hat, fordere ich hiermit auf, das Geld zurückzugeben, widrigenfalls ich denselben namhaft machen und weitere Schritte vollstrecken werde.

**Carl Klos, Schneidermeister.**

### Teutorania.

Sonnabend Generalversammlung in der **Cremitage**. Sämmtliche Mitglieder werden gebeten, pünktlich zu erscheinen. **Der Vorstand.**

### Teutonia.

Den 2. Feiertag in **Landmann's Salon Theater und Ball.**

Zur Aufführung kommt: „Anna Rife.“ Anfang präcise 7 Uhr.

### Wieske's Restauration.

Zur Unterhaltung meiner werthen Gäste habe ich von heute ab bis Neujahr einen **Guckkasten** aufgestellt, welcher jedem Panorama zur Seite gestellt werden kann. **Bier ff.**

### Zur „guten Quelle.“

Heute Donnerstag Abend große musikalische Abendunterhaltung, unter Leitung des Komiters Hrn. **Fris Wittig**. **Bier** das feinste was existirt.

### Raths-Tunnel.

Jeden Tag **Concert-Vorträge.**

Ich empfehle mein Lager von **Pelzwaaren** in Müssen, Kragen, Manschetten &c. in verschiedenen Belzarten; **Seiden- u. Filzhüten**, gesteiht und weich; das Neueste in **Herren-, Knaben- u. echt pariser Kindermützen**, sowie auch **Shlipse, Chacene, Jaromir, Lavaille** zu auffallend billigen Preisen.

**gr. Klausstraße 24.**

**Adolph Hugo junior.**

**Gambrinus.** Böhmisches Bier (Zeitmerker) allseitig vortrefflichst befunden, neue größere Sendung. Empfohlen denen, die für ihr gutes Geld auch etwas Gutes trinken wollen.

Als ganz neu empfehlen wir ein großes Sortiment von **Schmucksachen aus Gummi** für Herren und Damen, als: **Boutons, Brochen, Halsketten, Bracelets, Gürtelschlösser** &c. Die Sachen zeichnen sich durch große Sauberkeit aus und eignen sich zu **Weihnachts-Geschenken**.

**Theodor Bindel & Wiegner, alter Markt 3.**

**Potpourri**

feinster magenstärkender Kräuter-Bitterer,  
pro Flasche 7½ und 14 Sgr.

**A. Lehmann, alter Markt Nr. 34.**

Dr. Duval's sämtliche Werke, als Cigarrenkasten,  
Ladys Companion für Damen, in Form eines Album,  
Seidenbücher, wieder das Neueste,  
Necessaire,  
Damentaschen,  
Cigarren-Etuis,  
Portemonnaies,  
Schulrännel,  
Papeterien,  
Photographie-Albums  
in großer Auswahl,  
Postmarken-Albums  
von 5 Sgr. an,  
parfümirt, in Crep und in  
Blumenbouquets,

**Gratulationskarten,**

in großer Auswahl billigt bei

**Louise Viole, Papier- u. Galanteriewaaren-Handlung,  
Nr. 9. gr. Ulrichsstraße Nr. 9.**

Wasserdichte Herrenstiefeln und Stiefletten, Gummischuhe,  
Schrotenschuhe und Schrotentiefeln empfiehlt in größter Auswahl

**C. Herzau, Leipzigerstraße Nr. 87.**

**Geschäfts-Eröffnung.**

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unterm heutigen Tage mein Geschäft als

**Uhrmacher auf dem alten Markt Nr. 3**

eröffnet habe; ich empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung von solider und pünktlicher Bedienung und ersuche um freundliche Gunst und Rekommandation.

**Gustav Stephan, alter Markt Nr. 3.**

Die Wähler der ersten Abtheilung werden zu einer Besprechung über die nöthig gewordene Nachwahl auf

**Freitag den 22. d. Mts. Abends 7 Uhr**

in den Stadt-Schießgraben eingeladen.

Fritsch. Jacob.



**Nuss-Kohle**

für den Haushalt,  
à Tonne 2 Sgr. billiger  
als bisher, am Bahnhof  
bei Mann & Söhne.

Zum Einkauf von

**Weihnachts-Präsenten**

für Herren, als:

Cigarren-Etuis mit u. ohne Stickerei,  
Cigarren-Etuis zu Photographieen,  
Cigarrenhalter, Cigarrenteller,  
Cigarrenspitzen, Cigarrensparer,  
Cigarrenkasten, Cigarrenabschneider,  
Brieftaschen, Wechseltaschen,

Notizbücher, Agenda,

Album, Schreibzeuge,

Rasier-Etuis, Rasierrmesser,

Petschaftmesser, Champagnermesser,

Tisch-, Wand-, Taschenfeuerzeuge,

Uhrketten, Uhrhalter,

Kalender, Wandmappen,

Kleiderhalter, Schlüsselhalter,

Wachsstockbüchsen, Aschenbecher,

Federträger, Tintenwischer,

Briefbeschwerer, Briefhalter,

Schreibepulte, Papeterien,

Schreibmappen mit u. ohne Füllung,

Spazierstöcke, Reisetaschen,

Vogelbauer, Thermometer,

Haar- u. Kleiderbürsten,

Zahn- und Sammetbürsten,

Manchetten, Manchettknöpfe,

Cravatten, Shlipsnadeln,

Börsen, Portemonnaies ff. u. ord.,

Schnupfdosen, Tabackskasten,

Lorgnetten u. Klemmer,

Gummihosenträger, Buckskinhandschuhe,

**Gummischuhe**

(echt franz.)

empfehlte sich bei billigster Preisstellung

**Der Präsent-Laden,**

gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Allen denen, welche uns bei dem Tode unseres lieben **Hugo** ihre liebevolle Theilnahme durch Wort und That zu erkennen gaben, herzlichsten Dank.

Halle, den 21. December 1865.

Inspector **Kade** und **Frau**, geb. **Guhde**.